



Kennziffer  
C III 1-2 j  
2005

## Statistische Berichte

# Viehbestände der landwirtschaftlichen Betriebe Bayerns am 3. Mai 2005

Endgültige Ergebnisse der Repräsentativen Viehzählung

Herausgegeben im  
März 2006  
Bestellnummer:  
C31223 200500  
Einzelpreis:  
3,00 €



# Statistisches Jahrbuch für Bayern 2005

- 576 Seiten
- Tabellenwerk mit den wichtigsten statistischen Daten zum Freistaat Bayern
- 64 Schaubilder
- Bayernkarten mit Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten, Regionen
- Geographische und meteorologische Angaben
- auch auf CD-ROM

## Inhalt

- Zeitreihen • Zeitreihen zu sämtlichen statistischen Bereichen für die Jahre 1960, 1970, 1980, 1990, 2003 und 2004
- Bevölkerung und Kultur • Bevölkerungsstand und -bewegung, Gesundheitswesen, Bildung und Kultur, Rechtspflege, Wahlen, Erwerbstätigkeit
- Wirtschaft und Finanzen • Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen, Handel und Gastgewerbe, Verkehr, Geld und Kredit, Versicherungen, Öffentliche Finanzen, Preise
- Soziale Verhältnisse • Öffentliche Sozialleistungen, Löhne und Gehälter, Versorgung und Verbrauch
- Gesamte Volkswirtschaft • Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialproduktes, Umweltschutz
- Regionaldaten • Strukturdaten der Landkreise, kreisfreien Städte, Regierungsbezirke und Regionen
- Bund und Länder • Wichtige Strukturdaten Deutschlands und aller Bundesländer
- Bayern in Europa • Strukturdaten der Mitgliedsstaaten der EU
- Sachverzeichnis • Merkmalsbezogen tief gegliedert

[www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop](http://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop)

Weitere Bestellmöglichkeiten finden Sie im Impressum.



### Zeichenerklärung

- |   |  |     |  |
|---|--|-----|--|
| 0 | = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit | ( ) | = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann |
| - | = nichts vorhanden   | p   | = vorläufiges Ergebnis   |
| / | = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug  | r   | = berichtiges Ergebnis   |
| · | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten   | s   | = geschätztes Ergebnis   |
| x | = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll   | ≙   | = entspricht   |

### Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

### Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung  
Neuhauser Straße 8, 80331 München  
Briefanschrift: 80288 München  
Telefon: 089 2119 255; Telefax: (089) 2119 607  
E-Mail: [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

© Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **I n h a l t s ü b e r s i c h t**

	Seite
Vorbemerkungen .....	2

### **Tabellen**

Viehbestände der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern 2005 .....	4
---	---

## Vorbemerkungen

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden die Ergebnisse der repräsentativen Viehzählung in Bayern am 3. Mai 2005 nachgewiesen. Die Daten wurden im Rahmen der Agrarstrukturerhebung 2005 zum Stichtag 3. Mai 2005 ermittelt. Dabei konnten für rund 90 Prozent der zu befragenden Betriebe die Daten aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem (InVeKoS), das bei der Landwirtschaftsverwaltung geführt wird übernommen werden.

Die Rechtsgrundlage für diese Erhebung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl I S. 3118), zuletzt geändert durch Verordnung zur Änderung der Ersten Agrarstatistikverordnung vom 20.12.2004 (BGBl I S. 3584), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl I S. 3322).

Danach werden jeweils zum Berichtszeitpunkt 3. Mai alle vier Jahre (zuletzt 2003) die Bestände an Rindern, Schweinen, Schafen, Pferden und Geflügel allgemein ermittelt. In den Zwischenjahren werden die Bestände an Rindern, Schweinen, Schafen repräsentativ erfragt, bei der Agrarstrukturerhebung 2005 waren in die repräsentative Befragung auch die Bestände an Pferden und Geflügel einbezogen. Für die Erhebung wurde ein geschichtetes Strichprobenverfahren gewählt, das auf die Ermittlung von Landesergebnissen ohne tiefere regionale Gliederung abgestellt war. Hierdurch konnte der Umfang der Erhebung in Bayern bei einem Auswahlsatz von rund 15 Prozent auf rund 20 000 Betriebe beschränkt werden.

Bei der Erhebung 2005 wurden zur Erhebung über die Viehbestände Einheiten herangezogen und als landwirtschaftliche Betriebe dargestellt, die eine der nachstehend aufgeführten Bedingungen erfüllen:

- landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar
- LF unter der vorgenannten Grenze, aber Anbauflächen oder Tierbestände über gesetzlich festgelegten, nachstehend aufgeführten Grenzen:
  - jeweils dreißig Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
  - jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen oder
  - jeweils acht Rinder oder Schweine oder
  - zwanzig Schafe oder
  - jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner.

Als Betrieb gilt eine technisch-wirtschaftliche Einheit, die mindestens eine der o.a. Grenzen erreicht oder überschreitet, für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung unterliegt und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt. Werden die für die Betriebseigenschaft genannten Voraussetzungen erfüllt, zählen hierzu auch Sonderfälle wie landwirtschaftliche Versuchsbetriebe, landwirtschaftliche Betriebe von Krankenanstalten und Heimen sowie Brütereien und Wanderschäfereien.

Aus der Viehbestandserhebung 2005 liegen verfahrensbedingt keine Regionalergebnisse vor. Ergebnisse in regionaler Gliederung bis zur Ebene „Gemeinde“ stehen in Abhängigkeit von Art und

Turnus der Erhebung beginnend 2003 im Vier-Jahres-Abstand und davor im Zwei-Jahres-Abstand zur Verfügung.

Änderungen im Erfassungs- und Darstellungsbereich und methodische Änderungen bei der Einstufung als landwirtschaftliche Betriebe oder Forstbetriebe schränken die Vergleichbarkeit von Ergebnissen dieser Erhebung mit denjenigen vor 1999 deutlich und seit 1999 geringfügig ein.

### **Rundungsdifferenzen**

Da die Rundung der Angaben in den Tabellenfeldern durch die elektronische Datenverarbeitung erst unmittelbar vor dem Ausdruck eines jeden Wertes erfolgte, können innerhalb der Tabelle Rundungsdifferenzen zwischen den ausgedruckten Summenpositionen und der Summe der Einzelwerte auftreten.

## Endgültige Ergebnisse der repräsentativen Viehzählung in Bayern am 3. Mai 2005

Merkmal	Ergebnisse der			Veränderung 3. Mai 2005 gegenüber 3. Mai 2004	
	repräsentativen Viehzählung am 3. Mai 2005	repräsentativen Viehzählung am 3. Mai 2004	allgemeinen Viehzählung am 3. Mai 2003		
	Anzahl in 1 000			in %	

### Rinder

<b>Rinderhalter insgesamt</b> .....	<b>69,8</b>	<b>71,2</b>	<b>74,7</b>	<b>- 1,4</b>	<b>- 2,0</b>
und zwar Milchkuhhalter .....	51,9	54,9	56,7	- 3,0	- 5,5
Ammen- und Mutterkuhhalter .....	9,6	9,4	10,9	0,2	2,3
<b>Rinder insgesamt</b> .....	<b>3 586,9</b>	<b>3 632,2</b>	<b>3 763,8</b>	<b>- 45,3</b>	<b>- 1,2</b>
dav. Kälber unter ½ Jahr alt <sup>1)</sup> .....	549,0	555,6	565,1	- 6,6	- 1,2
Jungrinder ½ bis unter 1 Jahr alt .....	518,6	503,2	518,2	15,4	3,1
dav. männlich .....	215,0	204,0	220,4	11,0	5,4
weiblich .....	303,6	299,2	297,8	4,3	1,5
Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt .....	830,2	847,7	877,0	- 17,4	- 2,1
dav. männlich .....	254,4	277,4	289,0	- 23,0	- 8,3
weiblich zum Schlachten .....	66,6	65,6	77,1	1,0	1,6
zur Zucht und Nutzung .....	509,2	504,7	510,9	4,6	0,9
Rinder 2 Jahre oder älter .....	1 689,2	1 725,8	1 803,6	- 36,6	- 2,1
dav. Bullen und Ochsen .....	17,0	21,6	22,9	- 4,6	- 21,1
Kalbinnen zum Schlachten .....	21,4	19,9	22,7	1,5	7,5
zur Zucht und Nutzung .....	280,9	298,6	320,7	- 17,8	- 5,9
Milchkühe .....	1 273,7	1 291,7	1 326,6	- 17,9	- 1,4
Ammen- und Mutterkühe .....	65,7	68,2	74,2	- 2,5	- 3,7
Schlacht- und Mastkühe .....	30,4	25,8	36,4	4,7	18,1

### Schafe

<b>Schafhalter insgesamt</b> .....	<b>8,0</b>	<b>7,4</b>	<b>8,0</b>	<b>0,6</b>	<b>8,0</b>
<b>Schafe insgesamt</b> .....	<b>450,1</b>	<b>470,3</b>	<b>462,9</b>	<b>- 20,3</b>	<b>- 4,3</b>
dav. Schafe unter 1 Jahr alt <sup>2)</sup> .....	164,9	165,4	162,5	- 0,5	- 0,3
Schafe 1 Jahr oder älter .....	285,2	305,0	300,4	- 19,8	- 6,5
dav. weiblich zur Zucht <sup>3)</sup> .....	274,7	294,0	288,4	- 19,3	- 6,6
Schafböcke zur Zucht .....	7,3	11,0	12,0	- 0,5	- 4,1
Hammel und übrige Schafe .....	3,2				

<sup>1)</sup> Oder unter 220 kg Lebendgewicht.- <sup>2)</sup> Einschl. Lämmer.- <sup>3)</sup> Einschl. Jährlinge.

## Noch: Endgültige Ergebnisse der repräsentativen Viehzählung in Bayern am 3. Mai 2005

Merkmal	Ergebnisse der			Veränderung 3. Mai 2005 gegenüber 3. Mai 2004	
	repräsentativen Viehzählung am 3. Mai 2005	repräsentativen Viehzählung am 3. Mai 2004	allgemeinen Viehzählung am 3. Mai 2003		
				Anzahl in 1 000	in %

### Schweine

<b>Schweinehalter insgesamt</b> .....	<b>25,3</b>	<b>25,6</b>	<b>29,0</b>	<b>- 0,3</b>	<b>- 1,2</b>
und zwar Mastschweinehalter .....	18,9	18,8	21,9	0,1	0,6
Zuchtschweinehalter .....	10,3	10,5	11,4	- 0,3	- 2,6
<b>Schweine insgesamt</b> .....	<b>3 711,6</b>	<b>3 632,5</b>	<b>3 731,2</b>	<b>79,0</b>	<b>2,2</b>
dav. Ferkel .....	1 286,4	1 282,3	1 259,3	4,1	0,3
Jungschweine unter 50 kg Lebendgewicht .....	819,4	786,0	829,2	33,4	4,2
Mastschweine <sup>1)</sup> .....	1 196,4	1 159,9	1 223,8	36,5	3,1
dav. 50 bis unter 80 kg Lebendgewicht .....	703,4	674,8	671,9	28,6	4,2
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht .....	449,6	436,2	503,0	13,4	3,1
110 kg oder mehr Lebendgewicht .....	43,4	48,9	49,0	- 5,5	- 11,3
Zuchtsauen 50 kg oder mehr Lebendgewicht .....	409,4	393,4	412,8	16,0	4,1
dav. trächtige Sauen .....	265,8	256,0	273,7	9,8	3,8
dav. Jungsaunen <sup>2)</sup> .....	43,8	44,5	45,4	- 0,7	- 1,6
andere Sauen .....	222,0	211,4	228,3	10,5	5,0
nicht trächtige Sauen .....	136,3	137,4	139,1	- 1,2	- 0,9
dav. Jungsaunen .....	53,7	45,4	48,6	8,4	18,5
andere Sauen .....	82,5	92,1	90,6	- 9,6	- 10,4
Eber zur Zucht .....	7,3	10,9	6,0	- 3,6	- 32,8

### Pferde

<b>Pferdehalter insgesamt</b> .....	<b>13,1</b>	•	<b>13,8</b>	•	•
<b>Pferde insgesamt</b> .....	<b>79,1</b>	•	<b>85,0</b>	•	•

<sup>1)</sup> Einschl. ausgemerzte Zuchttiere.- <sup>2)</sup> Zum ersten Mal trächtig.

## Noch: Endgültige Ergebnisse der repräsentativen Viehzählung in Bayern am 3. Mai 2005

Merkmal	Ergebnisse der			Veränderung 3. Mai 2005 gegenüber 3. Mai 2004
	repräsentativen Viehzählung am 3. Mai 2005	repräsentativen Viehzählung am 3. Mai 2004	allgemeinen Viehzählung am 3. Mai 2003	
	Anzahl in 1 000			in %

### G e f l ü g e l

<b>Hühnerhalter insgesamt</b> .....	<b>29,2</b>	•	<b>30,8</b>	•	•
und zwar Legehennenhalter (Legehennen ½ Jahr oder älter) .....	28,9	•	30,5	•	•
Masthühnerhalter .....	0,5	•	0,8	•	•
<b>Hühner insgesamt<sup>1)</sup></b> .....	<b>9 008,5</b>	•	<b>9 347,7</b>	•	•
dav. Junghennen unter ½ Jahr alt <sup>2)</sup> .....	1 095,6	•	849,5	•	•
Legehennen ½ Jahr oder älter .....	3 546,3	•	4 190,2	•	•
Schlacht- und Masthähne bzw. -hühner sowie sonstige Hähne <sup>2)</sup> .....	4 366,6	•	4 308,0	•	•
<b>Gänsehalter</b> .....	<b>0,4</b>	•	<b>0,5</b>	•	•
<b>Entenhalter</b> .....	<b>0,9</b>	•	<b>1,1</b>	•	•
<b>Truthühnerhalter</b> .....	<b>0,3</b>	•	<b>0,3</b>	•	•
<b>Sonstige Geflügel insgesamt</b> .....	<b>760,9</b>	•	<b>981,5</b>	•	•
dav. Gänse .....	9,3	•	15,0	•	•
Enten .....	91,7	•	182,3	•	•
Truthühner .....	659,9	•	784,2	•	•

<sup>1)</sup> Ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner.- <sup>2)</sup> Einschließlich der hierfür bestimmten Küken.